

**Daniel Kühn Steuerberater**  
Hauptstr. 72  
74226 Nordheim

**Mit unserer Kompetenz  
zu Ihrem Ziel**

## Auftragserteilung:

Name: \_\_\_\_\_

Straße / Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Handynummer: \_\_\_\_\_

Ich/wir beauftrage/n den neben genannten Steuerberater mit der Erstellung der kompletten Einkommensteuererklärung inklusive aller Anlagen ab dem Jahr 2017.

Ich/Wir habe/n alle Belege und Nachweise für die Einnahmen und Ausgaben übergeben. Die erforderlichen Auskünfte habe/n ich/wir vollständig erteilt.

Ich/wir erkennen mit Unterzeichnung die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater mit einer Haftungsbegrenzung von 1.000.000,- Euro (eine Millionen Euro) an.

(Download: [www.steuerberater-daniel-kuehn.de/agb](http://www.steuerberater-daniel-kuehn.de/agb))

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift (Ehegatten / beiden)

# Checkliste

## zur Einkommensteuererklärung 2017

Steuererklärungen für das Jahr 2014 können noch bis zum 31.12.2018 beim Finanzamt eingereicht werden.

Stellen Sie Ihre Belege für die Steuererklärung anhand der nachfolgenden Checkliste zusammen. Orientieren Sie sich an den Überschriften. Wenn Sie beispielsweise kein Vermietungsobjekt haben, können Sie die Rub-

rik „Vermietung und Verpachtung“ überspringen. Sie haben die Wahl, ob Sie Ihre Belege in Papierform oder digital einreichen.

### Papierform

- Unterschreiben Sie den Auftrag auf dieser Seite der Checkliste und verwenden Sie diese Seite in einem Briefumschlag mit Fenster. Stecken Sie alle Belege in den Briefumschlag. Gerne können Sie zusätzlich einen persönlichen Beratungstermin auf der Internetseite [www.steuerberater-daniel-kuehn.de](http://www.steuerberater-daniel-kuehn.de) vereinbaren.

### Digital @

- Unterschreiben Sie den Auftrag auf dieser Seite oben. Scannen Sie die Seite ein und senden Sie alles (Auftrag und Belege) an: [steuer@belegkiste.de](mailto:steuer@belegkiste.de) oder [belege@steuerberater-daniel-kuehn.de](mailto:belege@steuerberater-daniel-kuehn.de)
- Bitte senden Sie alles im PDF-Format. Wenn Sie keinen Scanner haben, empfehlen wir die „App Scanbot“. Fassen Sie bitte alle Belege in einer PDF-Datei zusammen.

- Senden Sie möglichst nur eine E-Mail.
- Wenn Sie die PDF-Datei mit einem Kennwort verschlüsseln möchten, senden Sie bitte das Kennwort per **SMS** oder **WhatsApp** an. **Mobil: 0170/5006099**

- Belege/Mitteilungen/Fragen können nicht per SMS oder WhatsApp übermittelt werden. Verwenden Sie dafür bitte die E-Mail-Adresse.

- Welche E-Mail-Adresse dürfen wir für den Schriftverkehr mit Ihnen verwenden? (Bitte oben eintragen)

- Welche Handynummer dürfen wir für einen Kontakt mit Ihnen verwenden? (Bitte oben eintragen)

- Gerne können Sie zusätzlich einen digitalen Beratungstermin (Telefon oder Skype) auf der Internetseite [www.steuerberater-daniel-kuehn.de](http://www.steuerberater-daniel-kuehn.de) vereinbaren.

## Allgemeine Angaben und Unterlagen:

- Bei Neumandanten: Kopie des Ausweises (bei Ehegatten: von beiden Ausweisen)
- Steuer-Identifikationsnummer der Kinder (hilfsweise anfordern: [www.identifikationsmerkmal.de](http://www.identifikationsmerkmal.de))
- Einkommensteuerbescheid 2016
- Steuerbescheide für Erb- oder Schenkungsfälle in 2017
- Kopie der Einkommensteuererklärung 2016
- Bescheinigung über Kircheneintritt oder Kirchenaustritt im Jahr 2017
- Steuerberatungskosten (Rechnung Steuerberater oder Lohnsteuerhilfeverein)
- Bankverbindung (IBAN)
- ausgeübter Beruf
- weiterer Wohnsitz im Ausland

## Einkommensersatzleistungen:

- Krankengeld
- Elterngeld
- Mutterschaftsgeld
- Arbeitslosengeld
- Übergangsgeld
- Insolvenzgeld

## Sonderausgaben – Vorsorgeaufwendungen (Versicherungen):

### 1. Basisversorgung im Alter (Rente)

- Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, die nicht über die Lohnabrechnung einbehalten werden (z. B. freiwillige Beiträge von Selbstständigen)
- Beiträge zu landwirtschaftlichen Alterskassen
- Beiträge zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen (Versorgungswerke)
- Beiträge zu Rürup- oder Basisrenten (Abschluss nach dem 31.12.2005)

### 2. Riester-Rente

- Informationsschreiben der Versicherung über die elektronisch übermittelten Daten
- Sozialversicherungsnummer
- Minijobber: SV-Jahresanmeldung 2016

### 3. Kranken- und Pflegeversicherung

- Bescheinigung über die gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung

*Eine Bescheinigung wird nicht benötigt, wenn Sie Arbeitnehmer oder Rentner sind und in einer gesetzlichen Krankenkasse pflicht-versichert oder freiwillig versichert sind.*

*Eine Bescheinigung wird benötigt, wenn Sie*

- kein Arbeitnehmer oder Rentner sind oder
- privat versichert sind oder
- eine separate Krankenversicherung für Familienangehörige abgeschlossen haben. Als Familienangehörige zählen insbesondere Ehepartner (auch geschiedene) und Kinder (z. B. Studenten).

## 4. Sonstige Vorsorgeaufwendungen

- zusätzliche Kranken- u. Pflegeversicherungen (z. B. für Zusatzleistungen oder Ausland)
- Unfallversicherung
- Haftpflichtversicherung (Privathaftpflicht, Kfz-Haftpflicht, Tierhalterhaftpflicht)
- Arbeitslosen-, Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherung
- Renten- und Lebensversicherung

## Sonderausgaben – Weitere:

- Unterhaltsleistungen an den geschiedenen / dauernd getrennt lebenden Ehegatten (Steuer-Identifikationsnummer des Ehegatten)
- Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs
- Aufwendungen für die Berufsausbildung (z. B. Erststudium)
- Spenden und Mitgliedsbeiträge
- Baumaßnahmen an Baudenkmalern oder in Sanierungsgebieten

## Außergewöhnliche Belastungen:

- Schwerbehindertenausweis oder Bescheid des Versorgungsamtes
- Beschäftigung einer Hilfe im Haushalt
- Heim- oder Pflegeunterbringung
- Pflege einer ständig hilflosen Person: Schwerbehindertenausweis oder Bescheid über Pflegestufe der hilflosen Person
- Pflegekosten (auch Pflege- und Betreuungskosten, die für Angehörige bezahlt werden)
- Unterhaltsleistungen für bedürftige Personen (z. B. Unterstützung von Kindern, die kein Kindergeld mehr erhalten; oder Unterstützung von Eltern, z. B. im Ausland, Bürgerkriegsflüchtlinge)
- Unterhaltsleistungen an den nicht ehelichen Lebenspartner und dessen Steuer-Identifikationsnummer
- Bestattungskosten
- Kosten Legasthenie Kinder
- Kfz-Kosten bei Behinderung
- Behindertengerechter Umbau eines Hauses
- Krankheitskosten (z. B. Kosten für Zahnersatz, Brille, verordnete Arzneimittel, künstliche Befruchtung, Augen lasern)
- Kurkosten (mit Nachweis der Notwendigkeit)
- Wiederbeschaffungskosten für Brandschäden
- Prozesskosten bei Bedrohung der Existenz
- Sanierung bei Asbest, echtem Hausschwamm u.ä.

## Kosten für Beschäftigungsverhältnisse im Privathaushalt (Putzfrau, Kinderbetreuerin, Au-pair):

- Lohnaufwendungen
- Sozialversicherungsbeiträge
- Beiträge zur Unfallversicherung

### **Kosten für haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im Haushalt, z. B.**

- Reinigung der Wohnung
- Gartenpflege
- Zubereitung von Mahlzeiten im Haushalt

### **Kosten für Pflege und Betreuung, z. B.**

- Rechnungen von externen Pflegedienstleistern
- Heimunterbringungskosten

### **Kosten für Handwerkerleistungen im Privathaushalt, z. B.**

- Reparatur, Streichen, Lackieren von Fenstern und Türen / Fassadenanstrich
- Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen
- Reparatur oder Austausch von Bodenbelägen
- Modernisierung des Badezimmers oder der Einbauküche
- Schornsteinfeger
- Wartung der Heizung
- Nebenkostenabrechnung 2016 und / oder 2017

### **Kinder – Kinderbetreuungskosten:**

- Unterbringung von Kindern in Kindergärten, Kindertagesstätten, Kinderhorten, Kinderheimen und Kinderkrippen sowie bei Tagesmüttern
- Beschäftigung von Hilfen im Haushalt, soweit sie Kinder betreuen
- Beaufsichtigung von Kindern bei der Erledigung der häuslichen Schulaufgaben

*Nachweis jeweils durch Gebührenbescheid oder Rechnung und Kontoauszug*

### **Kinder – volljährige Kinder:**

- Nachweis der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung (z. B. Schulbescheinigung oder Immatrikulationsbescheinigung)
- Einkünfte und Bezüge des Kindes (z. B. Lohnsteuerbescheinigung des Kindes oder BAföG-Bescheid)
- Auswärtige Unterbringung (z. B. Adresse der Studentenwohnung)
- eigene Beiträge der Kinder zur Kranken- und Pflegeversicherung
- Dauer freiwilliger Wehrdienst

### **Kinder – Weiteres:**

- Zeitraum des Bezugs von Kindergeld, wenn nicht ganzjährig
- Schulgeld für eine Ersatz- oder allgemeinbildende Ergänzungsschule
- Schwerbehindertenausweis des Kindes

### **Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit – Einnahmen:**

- Lohnsteuerbescheinigung 2017 des Arbeitgebers
- Vertragsunterlagen über Abfindungsvereinbarungen

- Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädigungen (z. B. als Übungsleiter)
- Kapitalauszahlung aus betrieblicher Altersvorsorge

### **Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit – Werbungskosten:**

- Fahrten Wohnung - Arbeitsstätte /ggf. Besonderheiten bei Firmenfahrzeugen zur privaten Nutzung, bei Leiharbeitern oder Berufsgruppen ohne feste Arbeitsstätte
- Beiträge zu Berufsverbänden (z. B. Gewerkschafts- oder Kammerbeiträge)
- Aufwendungen für Arbeitsmittel (z. B. Computer, Werkzeuge, typische Berufskleidung, Fachzeitschriften, Aktentaschen)
- Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer
- Bewerbungskosten
- berufliche Telefon- und Internetkosten
- Beiträge Rechtsschutzversicherung
- Anwalts- und Prozesskosten
- Kosten für Einsatzwechselfähigkeit (Verpflegungsmehraufwendungen)
- Fortbildungskosten / Weiterbildungskosten
- Fahrten zu Lerngemeinschaften
- Beruflicher Unfallschaden / Wegeunfall
- Fachliteratur
- Reisekosten bei Dienstreisen
- Umzugskosten
- Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung (Fahrten, Unterkunft, Verpflegung)
- Kosten zur Behandlung von Berufskrankheiten
- Eigene Kosten für einen Firmenwagen

### **Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit – Vermögenswirksame Leistungen:**

- Anlage VL 2017
- Antrag auf Wohnungsbauprämie 2017

### **Kapitalvermögen:**

*Aufgrund der Abgeltungsteuer seit 2009 müssen die Einnahmen aus Kapitalvermögen nur noch in bestimmten Fällen erklärt werden.*

- Ertragnisaufstellungen und Jahressteuerbescheinigungen 2017 von sämtlichen Institutionen, bei denen Sie Geld angelegt haben oder private Kapitalerträge
- (Alt-)Verluste aus Spekulationsgeschäften
- Verluste aus Kündigung von Lebensversicherungen
- ausländische Kapitalerträge
- Beteiligungseinkünfte

### **Rentner:**

- Rentenbescheide
- Lohnsteuerbescheinigungen bei Betriebsrenten (Versorgungsbezüge)
- Bescheinigung der Versicherung bei Renten aus privaten Versicherungsverträgen

### Vermietung und Verpachtung:

- Mieteinnahmen
- Bei Mieterwechsel: neuen Mietvertrag
- Einnahmen aus der Vermietung von Garagen oder Stellplätzen
- Einnahmen aus der Verpachtung unbebauter Grundstücke (Pacht)
- Schuldzinsen (einschließlich Disagio), auch nach Veräußerung des Objektes
- Abschlussgebühren für einen neuen Bausparvertrag
- Kontoauszüge bei separaten Mietkonten (u. a. Kontoführungsgebühren)
- Maklergebühren für neue Mieter
- Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren
- Erhaltungsaufwendungen (z. B. Handwerkerrechnungen oder Baumarktrechnungen)
- Grundsteuer
- Komplette Nebenkostenabrechnung des Hausverwalters 2016 und 2017
- Nebenkostenabrechnung mit dem Mieter im Jahr 2017
- Straßenreinigung
- Müllabfuhr
- Wasserversorgung und Entwässerung
- Hausbeleuchtung
- Heizung und Warmwasser
- Schornsteinreinigung
- Hausversicherungen
- Hauswart
- Treppenreinigung
- Gebühren für Kabelanschluss
- Verwaltungskosten
- Annoncen / Anzeigen
- Anschaffungen (z. B. Möbel bei möblierter Vermietung)
- Beteiligungseinkünfte

### Vermietung und Verpachtung – Neuanschaffung / Neuerstellung:

- Anschaffungskosten (Kaufvertrag)
- Herstellungskosten (Baurechnungen)
- Notarrechnungen und Notariatsgebühren
- Grunderwerbsteuer
- Maklergebühren
- Wohnungsgröße (Wohnfläche in Quadratmetern)

### Sonstige Einkünfte:

- Einnahmen aus Unterhaltsleistungen
- Private Veräußerungsgeschäfte aus Verkäufen von Immobilien, bei denen der Zeitraum zwischen Anschaffung und Veräußerung nicht mehr als zehn Jahre beträgt
- Private Veräußerungsgeschäfte, bei denen der Zeitraum zwischen Anschaffung und Veräußerung nicht mehr als ein Jahr beträgt (z. B. Pkw)

### Photovoltaikanlage:

- Abschlagszahlungen und Abrechnung des Energieversorgungsunternehmens im Jahr 2017
- Anschaffungsrechnung (im Erstjahr)
- Kosten Montage / Inbetriebnahme (im Erstjahr)
- Schuldzinsen
- Kontoführungsgebühren
- Reparaturen
- Dachmiete
- Steuerberatungskosten
- Versicherung PV-Anlage

### Gewerbetreibende und Freiberufler:

*Eine Übersicht über mögliche Betriebsausgaben können Sie gesondert bei uns anfordern.*

Alle Inhalte dieser Checkliste sind urheberrechtlich geschützt (Copyright).

### Notizen:

# CKÜHN

S T E U E R B E R A T E R

#### Daniel Kühn Steuerberater

Hauptstr. 72

74226 Nordheim

Tel. 07133 205006-0

Fax 07133 205006-66

info@steuerberater-daniel-kuehn.de

www.steuerberater-daniel-kuehn.de

